Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 120.

Samstag den 28. Mai 1898.

(2075) Z. 9072.

Jagdverpachtung.

Die unterm 18. April 1898, Z. 7320, auf den 15. Juni l. J. anberaumte Verpachtung der Gemeindejagd von Vigaun findet infolge der außerlicitatorisch erfolgten Verlängerung des bisherigen Jagdpachtes nicht statt.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf am 24. Mai 1898.

(2062) 2—2 Št. 12.244.

Oddaja občinskih lovskih pravic.

Občinski lovi selskih občin Mirnapeč, Št. Peter, Prečna, Rudolfovo, Čermošnice, Belacerkev, Brusnice, Ambrus, Dvor, Zagradec in Žužemberk oddali se bodo v zakup za pet let, namreč od 1. avgusta 1898 do 31. julija 1903 potom javne dražbe, katera se bode vršila v prostorih podpisanega okrajnega glavarstva

dné 10. junija t. l.

ob 10. uri dopoldne.

To se daje s pristavkom na občno znanje, da zamore vsakdo najemne pogoje pri podpisanem okrajnem glavarstvu v uradnih urah, ali pa pri javni dražbi pri dotičnem komisarju poizvedeti.

C. kr. okrajno glavarstvo Rudolfovo, dné 17. maja 1898.

Z. 12.244.

Jagdverpachtungen.

Die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Hönigstein, St. Peter, Prečna, Rudolfswert, Tschermoschnitz, Weißkirchen, Wrußnitz, Ambrus, Hof, Sagraz und Seisenberg gelangen auf die Dauer von fünf Jahren, nämlich für die Zeit vom 1. August 1898 bis 31. Juli 1903, im Wege der öffentlichen Versteigerung zur neuerlichen Verpachtung.

Die Licitation findet

am 10. Juni l. J.

um 10 Uhr vormittags, in den Amtslocalitäten der gefertigten Bezirkshauptmannschaft statt.

Dies wird mit dem Bemerken zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Pachtbedingnisse bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft während der Amtsstunden oder am Tage der Verpachtung beim Licitationscommissär eingesehen werden können.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Rudolfswert, am 17. Mai 1898.

(2073) 3—1 Z. 2697.

Kundmachung.

Von der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß in der Depositencasse beim k. k. Steueramte in Stein für die ehemaligen Unterthanen des Gutes Mannsburg, der Pfarrkirche Moräutsch und der Pfarrkirche Čemšenik die aus Kriegsprästationen entstandenen Werte, und zwar die 5proc. Staatsschuldverschreibungen, und zwar für Mannsburg vom 1. August 1870 Nr. 48600, per 200 fl., für Moräutsch vom 1. August 1870, Nr. 38755 per 50 fl. und für Čemšenik vom 1. Februar 1879, Nr. 52598 per 50 fl. sammt den auf diese Obligationen eingeschobenen Interessen erliegen.

Im Sinne der Ministerialverordnung vom 18. September 1858, R. G. Bl. Nr. 150, werden jene Personen, welche aus irgend einem Rechtstitel Anspruch auf diese Werte zu haben glauben, aufgefordert, innerhalb der Zeit von

45 Tagen

vom Tage der letzten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» an, ihre Ansprüche unter Beibringung der gehörig gestempelten Nachweise für dieselben umso gewisser hieramts einzubringen, als sonst die Verhandlung wegen gemeindeweiser Vertheilung obiger Werte eingeleitet und dieselben auf Grund der Allerhöchsten Entschließung vom 20. März 1857 den Gemeinden als Zuwachs ihres Stammvermögens gegen dem übergeben werden würden, daß dieselben allenfalls nachträglich für statthaft erkannte Rechtsansprüche zu befriedigen hätten.

Stein am 7. Mai 1898.

Der k. k. Bezirkshauptmann:

Friedrich m. p.

(2082) 3—1 Z. 2437. Pr.

Offert-Ausschreibung

für den in Ausführung begriffenen Neubau des Landesregierungsgebäudes in Laibach gelangen zur Vergebung:

1.) Die **Beton-** und **Asphaltarbeiten** im veranschlagten Betrage von rund 3900 fl.,

2.) Die **Terrazzo-** und **Granitopflasterungsarbeiten** im veranschlagten Betrage von rund 2600 fl.

Die Offertbehelfe, bestehend in dem Offertformulare, den allgemeinen Offert- und Baubedingnissen, den speciellen Bedingnissen für die obbezeichneten Arbeitskategorien und den bezüglichen Arbeitsausweisen, zugleich Einheitspreis-Tarifen können bei der Bauleitung des Landesregierungsgebäudes, Levstikgasse 13/15, behoben werden, woselbst auch die Baupläne zur Einsichtnahme aufliegen und alle sonst gewünschten Auskünfte ertheilt werden.

Die Offerte sind in der aus den allgemeinen Bedingnissen zu ersehenden Form, mit einem 1 Krone-Stempel versehen, versiegelt und mit der Aufschrift: «Offert für die Uebernahme der ..... Arbeiten beim Neubaue des Landesregierungsgebäudes in Laibach» gekennzeichnet

bis längstens 21. Juni 1898,
mittags 12 Uhr,

beim gefertigten k. k. Landespräsidium zu überreichen.

Jeder Offerent hat ein Vadium von 50 Procent des Anbotes zu leisten. Dasselbe ist jedoch nicht dem Offerte beizuschließen, sondern beim k. k. Landeszahlamte in Laibach zu hinterlegen und der Erlag durch den dem Offerte beizuschließenden Erlagschein nachzuweisen. Die freie Wahl unter den eingelangten Offerten, ohne Rücksicht auf die Höhe derselben, bleibt vorbehalten.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 26. Mai 1898.

(2088) Z. 19. B. C.

Offert-Ausschreibung.

Für den mit dem Erlasse des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. December 1897, Z. 17.804, genehmigten Neubau des Staatsobergymnasiums in Laibach gelangen die **Zimmermannsarbeiten** mit dem veranschlagten Betrage von rund 15.400 fl. und die **Steinmetzarbeiten** mit dem veranschlagten Betrage von rund 16.600 fl. zur Vergebung.

Die Projectspläne sowie die Offertbehelfe, bestehend in dem Offertformulare, den allgemeinen Offert- und Baubedingnissen, den speciellen Bedingnissen für die Zimmermanns- resp. für die Steinmetzarbeiten und den Einheitspreis-Tarifen, zugleich Arbeitsausweisen für die gedachten Arbeiten, sind bei der k. k. Bauleitung im Coliseum, I. Stock, Thür Nr. 94 einzusehen, wo auch die genannten Offertsbehelfe gegen Vergütung des Herstellungspreises behoben werden können.

Die für die Zimmermannsarbeiten und für die Steinmetzarbeiten gesonderten Offerte sind in der aus den allgemeinen Offert- und Baubedingnissen ersichtlichen Form, mit einem Stempel von je 1 Krone versehen, versiegelt und mit der Aufschrift «Offert für die Uebernahme der Zimmermannsarbeiten beim Neubaue des Staatsobergymnasiums in Laibach», beziehungsweise mit der Aufschrift «Offert für die Steinmetzarbeiten beim Neubaue des Staatsobergymnasiums in Laibach» gekennzeichnet,

längstens bis zum 12. Juni 1898,

12 Uhr mittags beim gefertigten Baucomité (Regierungsbaracke, I. Stock, Erjavecstraße) zu überreichen.

Jeder Offerent hat ein Vadium von 5% des Anbotes zu leisten; dasselbe ist jedoch nicht dem Offerte beizuschließen, sondern bei dem k. k. Landeszahlamte in Laibach zu hinterlegen, und ist der Erlag durch den Erlagsschein nachzuweisen.

Die freie Wahl unter den eingelangten Offerten, ohne Rücksicht auf die Höhe derselben, bleibt vorbehalten.

Laibach, am 26. Mai 1898.

Baucomité für den Neubau des Staatsobergymnasiums.

(1890) 3—3 Z. 11.498.

Concurs-Ausschreibung.

Im Marktorte Adelsberg ist die Stelle einer Bezirkshebamme mit einer jährlichen Dotation von 40 fl. aus der Bezirkscasse zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind

bis zum 5. Juni 1898

der gefertigten Bezirkshauptmannschaft vorzulegen.

Kenntnis der deutschen Sprache ist erwünscht.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg am 7. Mai 1898.

Št. 11.498.

Razpis službe okrajne babice.

V Postojini je mesto okrajne babice z letno plačo 40 gld. iz okrajne blagajnice popolniti.

Pravilno obložene prošnje imajo se pri podpisanem c. kr. okrajnem glavarstvu

do 5. junija 1898

vložiti.

Želi se znanje nemščine.

C. kr. okrajno glavarstvo v Postojini, dné 7. maja 1898.

Anzeigeblatt.

(2065) Opr. št. Firm. 79. Gen. 43.

Razglas.

Pri c. kr. deželnem kot trgovskem sodišču v Ljubljani se je izvršil na podlagi sklepov občnega zbora z dné 19. septembra 1897 v zadružnem registru pri firmi:

Registrovana Vipavska zadruga z omejenim poroštvom

spis:

a) izpremenbe §§ 5, 6, 10, 11, 12, 13, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32, 33, 34, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 46, 50 in 52 prvotnih zadružnih pravil z dné 3. in 17. junija 1894;

b) okolnosti, da obstoji načelstvo zadruge po izpremenjenih pravilih iz načelnika, njegovega namestnika in sedem odbornikov, da izvoli občni zbor načelstvo na tri leta, da načelstvo podpisuje v imenu zadruge vse zadružne obveze na ta način, da se pod zadružno firmo, katera naj bo pisana ali natisnjena, podpiše načelnik ali njegov namestnik in še jeden ud načelstva in da se mora najmanj 8 dni pred občnim zborom vabilo razglasiti v jednem v Ljubljani izhajajočem slovenskem dnevniku ter javnih razglasilih in naznaniti dan, čas, kraj in dnevni red občnega zbora.

Na podlagi izpremenjenih pravil bili so na izvanrednem občnem zboru dné 8. maja 1898 v načelstvo izvoljeni sledeči člani:

1.) Anton Uršič, posestnik v Št. Vidu, načelnik;

2.) Ivan Lavrenčič, posestnik v Vrhpolji, namestnik;

3.) Josip Ferjančič, posestnik v Budanjah;

4.) Mirko Perhavc, posestnik v Vipavi;

5.) Franjo Uršič, posestnik v Dobravi;

6.) Anton Kodelja, posestnik v Dupljah;

7.) Ivan Poljšak, posestnik v Gradišči;

8.) Anton Antončič, župnik na Planini;

9.) Ivan Ferjančič, posestnik v Vipavi, vsi odborniki.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dné 21. maja 1898.

(2072) Tagb. 301, 302.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Möttling wird dem verstorbenen Peter Predovič von Hrast Haus-Nr. 16, respective dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Leopold Gangl in Möttling zum Curator ad actum bestellt, und die Bescheide vom 6. April 1898, 17/2 Catastralgemeinde Hrast, ihm behändigt.

K. k. Bezirksgericht Möttling am 23. Mai 1898.

(2064) G. Z. C. II. 57/98 1. C. II. 58/98 1.

Edict.

Wider Franz und Johann Morscher, beziehungsweise Michael, Andreas, Mathias, Maria und Helena Morscher in Schönberg, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurden bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Andreas Samide, Besitzer in Altlag Nr. 19, durch Dr. Emil Burger in Gottschee wegen Verjährt- und Erloschenerklärung der bei Einl. Z. 79 ad Altlag haftenden Satzposten 150 fl. und 150 fl. beziehungsweise 500 fl. s. A. Klagen eingebracht. Auf Grund der Klagen wurden die Tagsatzungen zur mündlichen Streitverhandlung auf den

21. Juni 1898,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Franz und Johann Morscher, dann des Michael, Andreas, der Maria und Helena Morscher, wird Herr Dr. Golf, Advocat in Gottschee, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird die Beklagten in den bezeichneten Rechtssachen auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, Abth. II., am 14. Mai 1898.

(2061) Opr. št. C. 50/98 1, C. 51/98 1, C. 52/98 1, C. 53/98 1, C. 54/98 1.

Oklic.

Na podstavi tožb:

1.) Martina Kovača, posestnika iz Brega št. 6, proti Heleni Kovač in Mariji Kovač iz Kamnika, oziroma njiju pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, zaradi zastaranja terjatev 43 gld. 53¼ kr. in 157 gld.;

2.) Janeza Milavca, posestnika iz Podpeči št. 17, proti Mariji Milavc iz Preserja, oziroma njenim pravnim naslednikom vsi nepoznatega bivališča, zaradi zastarenja terjatve 254 gld. 46¾ kr.;

3.) ravno istega proti Marijani Milavc iz Preserja, oziroma njenim pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, zaradi zastaranja terjatve 254 gld. 46¾ kr.;

4.) Janeza Turšiča iz Zabočevega št. 4, proti dr. Matevžu Kavčiču in Tereziji Kavčič obadva iz Ljubljane, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, zaradi zastaranja terjatev 200 gld. in 210 gld.;

5.) ravno istega proti Jožetu Turšiču iz Zabočevega, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, vsi nepoznatega bivališča, zaradi zastaranja terjatve 200 gld, določil se je narok na

10. junija 1898,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišču.

V obrambo pravic Helene in Marije Kovač, Marije in Marijane Milavc, dr. Matevža Kavčiča in Terezije Kavčič in Jožeta Turšiča se postavljata za skrbnika: ad 1.) 2.) 3.) gospod Josip Telban, posestnik v Kamniku, in ad 4.) 5.) gosp. Josip Suhadolnik, posestnik v Zabočevem.

Ta skrbnika bodeta zastopala imenovance v oznamenjenih pravnih stvarehna njih nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasijo pri sodniji, ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okr. sodišče na Vrhniki, dné 20. maja 1898.

Erste krainische Export-Brauerei

Theodor Fröhlich in Oberlaibach

(Niederlage und Vertretung bei Fr. Seunig, Laibach, Marienplatz 2)

empfiehlt sein gut abgelagertes Bier — sogenannte «Krainer Perle».

Zum Ausschanke kommt es stets frisch:

In nachstehenden Gasthäusern:

Herr **Leopold Blumauer**, Gasthaus «zum Tischler», Bahnhofgasse.
Frau **Augusta Bajželj**, Gasthaus «pri Janezu», Tirnauerstrasse.
Herr **Josef Cotič**, Wippacher Weingenossenschaft, Rain.
Herr **Fröhlich Gabriel**, Restaurant «Elephant», Wienerstrasse.
Herr **Krvarió Fr.**, Gasthaus «zum Figawirt», Wienerstrasse.
Herr **Koder Ernst**, Gasthaus, Petersstrasse.
Herr **Keržo M.**, Gasthaus, Ziegelstrasse.
Herr **Škof M.**, Gasthaus, Flussgasse.
Herr **Velkavrh Ant.**, Unterkrainer Weinstube, Burgplatz.
Herr **Weber August**, Oberlaibacher Bierhalle, Prešerngasse.

In nachstehenden Charcuterien:

Fr. **Awanzo Maria**, Wolfgasse.
Herr **Buzzollini**, Spitalgasse.
Herren **Kahm & Murnik**, Petersstr.
Herr **Praunseiss J. C.**, Hauptplatz.
Herr **Staoul Ant.**, Schellenburggasse.

(1963) 3—3

In nachstehenden Cafés:

Café **«Austria»**, Petersstrasse.
» **«Elefant»**, Wienerstrasse.
Café **«Europa»**, Wienerstrasse.
» **«Merour»**, Hauptplatz.

Firmungs-Geschenke.

Niklas Rudholzer's Nachfolger

Laibach, Rathhausplatz 8

empfiehlt

dem P. T. Publicum sein größtes, altrenommiertes Lager von

Gold-, Silber-, Nickel- und Stahluhren

in verschiedenen Systemen und feinster Ausführung.

Ferner **Pendeluhren** im Renaissance-Stil und polierten Kästen, sowie **Wecker** von der gewöhnlichsten bis zur feinsten Sorte, in geschmackvollster Ausführung. — Für solide Arbeit und prompte Bedienung wird garantiert.

Eigene Reparatur-Werkstätte im Geschäft.

(1927) 7—7

Hochachtungsvollst

Franz Karl Rudholzer.

METEOR-FAHRRÄDER

beste Qualitätsmarke.

(1501) 20—6

Vertreter für Krain:

JOHANN JAX

Laibach, Wienerstraße 13.

(2052) 3—1 169 z. k. Slivnica 1.

Razglas.

Vsled prošnje Martina Hrena, posestnika iz Zagraca št. 6, dovoljuje se uvedba amortizacije gledé pri zemljiščih Martina Hren iz Zagraca hiš. št. 6 vlož. št. 169 kat. obč. Slivnica in pri zemljišči vlož. št. 376 iste kat. občine zastavno pravno zavarovana terjatev Marije Hren roj. Škerjanc iz ženitne pogodbe z dné 16. januvarja 1809 v znesku 230 gld. s prip. in isto tako zavarovane terjatve Margarete, Antona, Janeza, Matije in Jere Hren iz izročilne pogodbe z dné 19. februvarja 1840 vsakega po 20 gld., ter se pozivajo vsi oni, kateri si lastijo kake pravice do teh terjatev, da iste tako gotovo v enem letu, to je do

1. junija 1899

oglasijo, kakor bi se sicer na zopetno prošnjo dovolila vknjižba izbrisa zastavnih pravic gledé teh terjatev s pripadki.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. V., dné 12. maja 1898.

(2051) E. 422/98 9.

Sklep.

Vsled odstopa zahtevajoče upnice gospe Ane Rastohar, posestnice v Ljubljani, zastopane po g. dr. Suyerju, od nadaljevanja izvršbe v njeni izvršilni zadevi zoper Antona Jesih, posestnika v Pijavi gorici, s tusodn. sklepom 26. februvarja 1898, oprav. št. E 422/98/1, dovoljena izvršba s prodajo zemljišča vlož. št. 15 in 21 kat. občine Pijava gorica se ustavi. Zaznamba dovolitve izvršbe iz navedenega sklepa in zaznamba dražbenega oklica se iz zemljiske knjige izbriše.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. V., dné 6. maja 1898.

(2071) E. 90/98 1.

Oklic.

V dražbenem postopanju Martina Matakoviča iz Radovice 66, zoper Janeza Bajuka iz Radovice zaradi 185 gld. s pr. se v obrambo pravic zavezanca in pa vseh drugih udeležencev, katerim se izvrš. dovolilo z dné 6. marca 1897, opravilna št. gorenja, ali kak drugi sklep, ki se izda v tem postopanju pozneje, ne more vročiti ali vsaj ne o pravem času, postavlja za skrbnika gospod Leopold Gangl v Metliki.

Skrbnik mora namestovati osebe, za katere je postavljen, dokler te ne pridejo same ali ne imenujejo sodniji drugega namestnika, ali dokler ne potrebujejo njih koristi več nadaljnega zastopanja.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki, odd. III., dné 1. aprila 1898.

(2043) E. 30/98 4.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Franceta Jereba iz Gmanjce, zastopanega po dr. Karolu Schmidingerju v Kamniku, bo dné

15. julija 1898,

dopoldne ob 9. uri, pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 6, dražba Janezu Hafnerju, posestniku na Gori št. 15, lastnih zemljišč vlož. št. 209, obstoječega iz parc. št. 639 in 640, in vlož. št. 219 kat. obč. Križ, obstoječega iz parc. št. 638, 692 in 693.

Nepremičninam, katere je prodati na dražbi, je določena vrednost in sicer za zemljišče vlož. št. 209 kat. obč. Križ na 470 gld., od katerih spada na hišo 400 gld. in na zemljišče 70 gld., in za zemljišče vlož. št. 219 kat. obč. Križ na 240 gld.

Najmanjši ponudek znaša z ozirom na bremena, katera ima zdražitelj glasom dražbenih pogojev prevzeti, 283 gld. 34 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitveni zapisnik i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. 6, med opravilnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Kamniku, oddelek II., dné 5. maja 1898.

(2056) Opr. št. E. 291/98 11.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Jožeta Križmana, posestnika v Rebru, zastopanega po g. dr. Moschetu, odvetniku v Ljubljani, bo dné

2. julija 1898,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. V., dražba posestva v Dulih pri Pancih št 6, vlož. št. 66 in 67 kat. obč. Staravas.

Nepremičninam, katere je prodati na dražbi, je določena vrednost na 613 gld.

Najmanjši ponudek znaša 409 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, v izbi št. VIII, med opravilnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglasiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljaviti gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj oznamenjene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnija v Ljubljani, odd. V., dné 10. maja 1898.

(2079) G. Z. V. 15/97 7.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird der mit Beschlusse vom 4. December 1897, Z. 10.484, über das Nachlassvermögen des Nikolaj Filipič von Hotavlje Nr. 43 eröffnete Concurs für beendet erklärt, nachdem die Vertheilung der Concursmasse erfolgt ist.

K. k. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 24. Mai 1898.

(2078) Opr. št. Firm. 77. Ges. II. 41.

Razglas.

Pri podpisanem sodišču se je izvršil vpis družbene firme:

Herman Mally & Comp.

trgovina z mešanim blagom, v register za družbene firme kakor tudi okolnosti, da sta družabnika te očitne družbe Herman Mally, posestnik, in Helena Mally, posestnica, oba v Spodnji Idriji št. 46, da se je družba, katera se opira na usten dogovor, pričela 14. majnika 1898 in da ima svoj sedež v Spodnji Idriji.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dné 21. maja 1898.

(2077) Firm. 25/98. Ges. I. 2/1.

Firmalöschung.

Auf Grund der von den zuständigen Gebürenbehörden zugekommenen Benachrichtigungen werden gelöscht die Firmen:

a) im Register für Gesellschaftsfirmen:
1.) Gebrüder Ranzinger, Glasfabrik in Tratten (Bezirk Gottschee), registriert zufolge Beschlusses vom 27. October 1863, Z. 1292;
2.) Brüder Wakonigg, Gemischtwarenhandlung Ratschach, registriert zufolge Beschlusses vom 21. August 1883, Z. 902;

b) im Register für Einzelfirmen:
Josef Bajuk, Gemischtwarenhandlung Tschernembl, registriert zufolge Beschlusses vom 20. März 1888, Z. 377.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abtheilung III., am 17. Mai 1898.

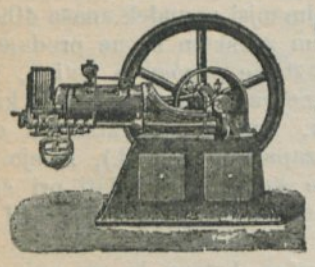
(5035) 36—25

Ueberall zu haben.

Sarg's Kalodont

Bestes und billigstes Zahnputzmittel.

Maschinenfabrik G. Tönnies, Laibach.



Original-„Otto"-Motor

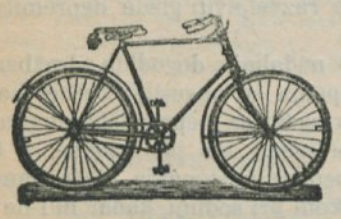
für Gas und Benzin

anerkannt der beste, sparsamste und billigste Motor.

Benzinmotor und Benzinlocomobile

einfachste und sicherste Betriebskraft, keine Feuersgefahr, kein Maschinist, stets betriebsbereit.

Betriebskosten höchstens 3 Kreuzer per Stunde und Pferdekraft. (1506) 7



Dürkopp's

Diana-Fahrräder

sind **unübertroffen** an

Solidität, Eleganz und leichtem Lauf!

Die 1898er mit vielen Neuheiten versehenen Modelle sind zu besichtigen beim Vertreter:

Johann Jax

Laibach

(1072) 24—10

Wienerstrasse Nr. 13.

Mehrere Waggons schöne, rothlärchene Weingartstöcke (Winterschlägerung)

2 und 2·60 m lang, 25, 30, 35 und 40 mm stark geschnitten, sowie

mehrere 100 Stück rothlärchene Säulen (Winterschlägerung) (1839) 5—3

für **Telegraphen-, Telephon-** oder **elektrische Anlagen,** in der Länge von **8, 9, 10 und 11 Meter,** werden **billigst abgegeben.**

Guts-Gewerkschaft Gross-Kainach bei Voitsberg.

Radfahrer- u. Touristen-

Hemden, Blousen, Sweaters, Strümpfe, Stutzen, Kappen, Gürtel, Handschuhe und Cravatten

empfiehlt hochachtend

J. C. Hamann

Rathhausplatz 8.

Was Geschmack, Güte, Auswahl und Preise betrifft, überbiete ich jede Concurrenz. (1338) 8—7

Viel besser als Putzpomade ist

Globus-Putz-Extract

von

Fritz Schulz jun., Leipzig.

Nur echt mit Schutzmarke: Rother Streifen mit Globus.

Derselbe erzeugt den schönsten, anhaltenden Glanz, greift das Metall nicht an, schmiert nicht wie Putzpomade und ist laut Gutachten von (1161) 6—3 **3 gerichtlich vereideten Chemikern unübertroffen** in seinen vorzüglichen Eigenschaften!

Dosen à 5, 8 und 15 kr. überall zu haben.

J. C. Mayer's

Baracke am Congressplatze

in Laibach

nebst sämmtlichen darin befindlichen

Stellagen u. Oefen

ist verkäuflich.

Die Besichtigung kann jeden Tag, Sonn- und Feiertage ausgenommen, von 2 bis 4 Uhr nachmittags erfolgen.

Schriftliche und versiegelte Offerten werden

bis 15. Juli l. J.

daselbst entgegengenommen.

(2040) 3—2

Laibach, den 25. Mai 1898.

Ein freundliches,

nett möbliertes Monatzimmer

ist vom 1. Juni an

Congressplatz Nr. 13

zu vermieten.

Auskunft im Hofe rechts. (2085)

Die Josefsthaler Fabriks-Restauration

ist vom **1. August d. J.** an einen tüchtigen Wirt

zu vergeben.

Schriftliche Angebote sind zu richten an die

(2084) 2—1 **Josefsthaler Papierfabriken, Post Salloch.**

Ein Schreiber mit schöner Handschrift

wird sofort aufgenommen.

Schriftliche Offerte erbeten an

(2083) 2—1 **Josefsthaler Papierfabriken, Post Salloch.**

Gasthaus „zur Post" in Kronau.

Gefertigter beehrt sich einem P. T. Publicum hiemit die höfliche Mittheilung zu machen, dass er das **Gasthaus „zur Post" in Kronau** nach seinem verstorbenen Bruder Johann Hribar übernommen hat.

Indem er beifügt, dass er stets bestrebt sein wird, den verehrten Gästen mit vorzüglicher Küche und besten Getränken zu dienen, bittet er ergebenst um zahlreichen Besuch.

Auch stehen im Hause mehrere Passagierzimmer zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

(2042) 2—2 **Anton Hribar.**

Geschäfts-Anzeige.

Ich beehre mich den P. T. Herren Baumeistern, Bau-Unternehmern und Privaten die höfliche Anzeige zu machen, dass ich den neu erbauten patentierten

Kalkkammerofen

im Annengraben bei Ober-Andritz-Graz

käuflich erworben habe und **vom 5. Mai angefangen** in der Lage bin, von dem vom k. k. General-Probieramte in Wien als **vorzüglich befundenen Weissfettkalke** täglich circa zwei Waggons preiswürdig in jedem beliebigen Quantum abgeben zu können. Ebenso kann ich aus meinem großen Kalk- und Farben-Steinbruche an Glas- und Farben-Fabriken jedes Quantum zu äußerst günstigen Conditionen jederzeit prompt absenden und stehe mit Preisofferten gerne zu Diensten.

Geehrten Aufträgen mit Vergnügen entgegensehend, zeichne

Graz, 1. Mai 1898. hochachtungsvoll

(1739) 3—3 **Veit, Annenstrasse 40.**

Landtäfliches Gut Presserhof bei Radkersburg

Reizende Lage, mit gut gepflegten Aeckern, Wein- und Obstgarten, zwei- und dreimähdige Wiesen, ist krankheitshalber unter leichten Bedingungen

zu verkaufen.

Anzufragen daselbst. (2039) 3—2

Wohnung

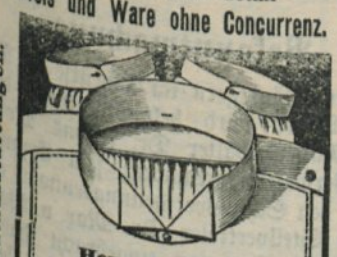
Bestehend aus drei parketierten Zimmern sammt Zugehör, Waschküche, mit dem Rechte der Gartenbegehung nebst einem Pavillon, ist sogleich oder für August-Termin **im Hause vis-à-vis der Landwehr-kaserne** billig zu vermieten. Anzufragen dortselbst, Parterre links. (2030) 6—3

Gegründet 1870.

Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail

Preis und Ware ohne Concurrenz.



Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust, ohne Kragen, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1·10 bis 2·70
pr. ½ Dtzd. » » 6·25 » 15·—

Knaben-Hemden
in 4 Grössen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1·—, 1·40
pr. ½ Dtzd. » 5·75, 7·75.

Herren-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1·40
pr. ½ Dtzd. fl. 4·50 bis 7·50.

1 Dtzd. Kragen
von fl. 1·80 bis 2·20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3·30 bis 4·60.

1 Dtzd. Kürass
(Vorhemden)
von fl. 3·25 bis 5·—

Uebernahme von ganzen Brautausstattungen.

Uebernahme von Ausstattungen für Neugeborene.

Für tadellosen Schnitt und reellste Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann
Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Officiers-Uniformierungen und der Uniformierung in der k. u. k. Kriegsmarine.
(1337) 23—6

Preis-Courante in deutscher u. slovenischer Sprache werden auf Verlangen franco zugesandt.

Curort

Gleichenberg

Steiermark. Seehöhe 300 m. 1. Mai bis October.

Alkalisch-muriatische Quellen: **Constantin-** u. **Emmaquelle**; alkalisch-muriatischer Eisensäuerling: **Johannisbrunnen**; reiner Eisensäuerling: **Klausenquelle, Molke, Milch** (Trockenfütterung), **Kefyr; Quellsool-Inhalation** in Einzelcabinen, Inhalation von **Fichtennadeldämpfen; Respirationsapparat, pneumatische Kammern, Süss-Mineralwasser-** u. **moussierende Calorisatorbäder, Fichtennadel-** u. **Stahlbäder. Grosse hydro-therapeutische Anstalt, Terraincur. Milde, feuchtwarme, staubfreie, windstille Luft, waldige Hügellandschaft.** — *Auskünfte u. Prospecte gratis.* (1521) 10—5

Wohnungsbestellungen bei der **Curdirection Gleichenberg.**

GRAF ESTERHÁZY COGNAC

reines Weindestillat, der Liebling des Publicums.

(1847) 12—9

Hauptdepôt: Johann Perdan, Laibach.

Dr. Wagner & Comp.

Vereinigte Fabriken als Commandit-Gesellschaft.

Wien, XVIII., Schopenhauerstrasse 45 und XVIII., Abt Karlgasse 9.

Haupt-Comptoir und Verkauf: Wien, IX., Clusiusgasse 10.

Grösste Specialfabrik des Continents. — Anstalt zur Einrichtung und Versorgung von Sodawasserfabriken neuesten Systems.

Automatisch arbeitende **Sodawasser-Maschinen** mit einer stündlichen Leistungsfähigkeit von 200 bis 1200 Siphons bei absoluter Sicherheit.

Erzeugungspreis eines Siphons 1/6 Kreuzer. **Siphonfabrikation.**

Stets Neuheiten in bestens und dauerhaftest construierten Siphons, mit Hochglanz vernickelt, in allen Farben und Grössen.

Bierschankapparate zum Ausschank mittels flüssiger Kohlensäure, wodurch bedeutendes Eisersparnis erreicht wird. (1948) 6—4

Preislisten, Kostenvoranschläge sowie jede Auskunft ertheilt über Wunsch gratis und franco unser Bureau **Wien, IX., Clusiusgasse 10.**

Jubiläums-Ausstellung 1898, Wien.

Singer-Pavillon in der Rotunde.

Zum Besuche unserer Ausstellung in der Rotunde erlauben wir uns hiemit ergebenst einzuladen. Dieselbe umfasst eine Auswahl unserer neuesten Constructionen von Nähmaschinen für den Hausgebrauch, wie für die verschiedensten Special-Arbeiten der Industrie. Sämmtliche Maschinen werden im praktischen Betrieb gezeigt. Eine reichhaltige Sammlung von Kunststickereien, Applications- und Durchbrucharbeiten veranschaulicht unsere neue, mit so außerordentlichem Beifall aufgenommene Sticktechnik.

Singer Nähmaschinen sind mustergiltig in Construction und Ausführung.
Singer Nähmaschinen sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Industrie.
Singer Nähmaschinen sind in allen Fabriksbetrieben die meistverbreiteten.
Singer Nähmaschinen sind unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer.
Singer Nähmaschinen sind für die moderne Kunststickerei die geeignetsten.

Kostenfreie Unterrichtscourse, auch in der modernen Kunststickerei.

Die Nähmaschinen der Singer Co. werden in mehr als 400 Sorten von Special-Maschinen für alle Fabricationszweige geliefert und sind (2088) in unseren eigenen Geschäften erhältlich.

Singer Co., Act.-Ges. Frühere Firma: G. Neidlinger, Graz, I., Sporgasse 16 und Klagenfurt, Burggasse 12

(2111) 3—1 Z. 6105.

Kundmachung.

In der Landes-Irrenanstalt zu Studenc ist ein einstöckiges, freistehendes Aerzte-Wohnhaus zu erbauen und auf die beiden bestehenden Tobhäuser je ein erstes Stockwerk aufzusetzen.

Behufs Vergebung dieser Arbeiten wird hiemit eine schriftliche Offertverhandlung bis inclusive

10. Juni l. J.,

12 Uhr mittags, ausgeschrieben.

Beide Bauherstellungen werden nur an einen General-Unternehmer und gegen Vergütung nach Pauschalbeträgen für fix und fertige Arbeit übergeben, und demgemäß nur darauf abzielende Offerte angenommen und berücksichtigt werden.

Die auf die Arbeitsausführung Bezug habenden Daten, nämlich Pläne, Vorausmaße, Baubeschreibungen und Bedingnisse können im landschaftlichen Bauamte, Auerspergplatz Nr. 4, I. Stock, in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bewerber haben ihre Offerte

längstens bis zum 10. Juni l. J.,

mittags 12 Uhr, beim Einreichungs-Protokolle des krainischen Landesausschusses zu überreichen.

Die vorschriftsmäßig gestempelten und versiegelten Offerte sind am Umschlagsbogen mit der Aufschrift: «Offert über die Bauherstellungen in der Landes-Irrenanstalt» zu versehen und mit einem Vadium von 2000 fl., sei es in Barem, sei es in Sparcassebücheln oder in coursmäßig, doch nicht über den Nennbetrag berechneten, österreichischen Staatspapieren zu belegen.

Dieselben haben die ausdrückliche Erklärung des Offerenten zu enthalten, dass er sämmtliche oberwähnte Documente über die zu bewirkenden Leistungen kenne und sich den damit festgesetzten Bedingungen unterwerfe.

Die vom Offerenten beanspruchten Pauschalbeträge sind gesondert für das Aerzte-Wohnhaus und für die beiden Tobhäuser in Ziffern und Worten deutlich ersichtlich zu machen und ist das Offert mit dem Datum sowie eigenhändiger Unterschrift des Offerenten zu versehen.

Der Landesausschuss behält sich das Recht vor, unter den Bewerbern nach eigenem Ermessen und ohne Rücksicht auf die Offertsummen zu wählen, oder nach Umständen auch neue Verhandlungen auszuschreiben.

Nur auf schriftliche, im vorgeschriebenen Termin eingebrachte Offerte wird Rücksicht genommen werden.

Rücksichtlich der Cautions-Leistung werden die Offerenten auf die betreffenden Bestimmungen der Baubedingnisse aufmerksam gemacht.

Vom krainischen Landesausschusse.

Laibach am 27. Mai 1898.

Eine eingerichtete, hübsche

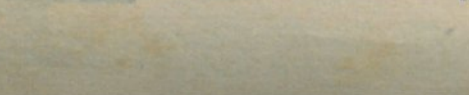
Wohnung

mit schöner Aussicht, für einen alleinstehenden Herrn, wäre sogleich zu beziehen.

Näheres in der Administration der «Laibacher Zeitung.» (2110) 3—1

Verkäufe.

Ein Haus in einer Vorstadt Laibachs, gut erhalten, mit Wirtschaftsgebäude, Garten und zwei Joch Baugrund, besonders geeignet für Gasthaus, Fleischhackerei oder Fiaker, ist sofort Familienverhältnisse halber zu verkaufen. — Näheres im Realitäten- und Vermittlungs-Bureau des **A. Kališ, Jurčič-Platz.** — Dort sind auch zum Verkaufe in Vormerkung ein Haus in Veldes, ein Haus in Mannsburg, als Sommeraufenthalt besonders geeignet. Häuser in der Stadt sowie auch Landrealitäten. (2109) 3—1



Auf dem Gute

Radlstein bei Bučka in Unterkrain

werden circa

300 Joch

Eichen-, Föhren- u. Fichten-Bestände

zum Abstocken verkauft.

Anfragen sind zu richten an die **Gutsverwaltung Radlstein, Post Bučka,** oder an den Eigenthümer **Carl Kauschegg in Laibach.** (2107) 5—1

Gasthaus-Eröffnung.

Ich erlaube mir den P. T. Besuchern meines früheren Gasthauses in der Lattermann-Allee die ergebenste Anzeige zu machen, dass ich dasselbe

Wiener-Strasse

vis-à-vis der neuen Artillerie-Kaserne

wieder eröffnet habe, und dass ich jederzeit bestrebt sein werde, mir durch Führung einer vorzüglichen Küche und eines wohlversorgten Kellers, die Zufriedenheit der P. T. Gäste zu erwerben. Auch kommt daselbst täglich frisches **Kosler-Märzenbier** zum Ausschanke.

(2116) 3—1 Hochachtungsvoll

Antonie Koutny.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach.

Gregorčič Simon, Poezije I, 2. pomnožena izdaja, gold. 1·20, elegantno vezane gold. 2·—, po pošti 10 kr. več.

Aškerc A., Balade in romance, gold. 1·30, elegantno vezane gold. 2·—, po pošti 10 kr. več.

Aškerc A., Lirske in epske poezije, gold. 1·30, elegantno vezane gold. 2·—, po pošti 10 kr. več.

Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev, gold. 1·70, elegantno vezane gold. 2·25, po pošti 10 kr. več.

Baumbach, Zlatorog, poslovenil **A. Funtek,** elegantno vezan gold. 2·—, po pošti 5 kr. več.

Jos. Stritarja zbrani spisi, 6 zvezkov gold. 15·—, v platno vezani gold. 18·60, v pol francoski vezbi gold. 20·70.

Levstikovi zbrani spisi, 5 zvezkov gold. 10·50, v platno vezani gold. 13·50, v pol francoski vezbi gold. 14·50, v najfinejši vezbi gold. 15·50.

Bedenek, Od pluga do krone, gold. 1·50, v platno vezan gold. 2·—, po pošti 10 kr. več.

Funtek, Godec, gold. 1·20, elegantno vezan gold. 1·80, po pošti 10 kr. več.

Majar, Odkritje Amerike, gold. 1·60, po pošti 10 kr. več.

Brezovnik, Saljivi Slovenec, 2. za polovico pomnožena izdaja gold. —·90, po pošti 10 kr. več.

Brezovnik, Zvončeki, gold. 1·30, po pošti 10 kr. več.

Nedved, Vaje v petji, gold. —·60, po pošti 3 kr. več.

Nedved, Nauk o glasbi, gold. —·15, po pošti 3 kr. več.

Nedved, Početni nauk v petji, gold. —·20, po pošti 3 kr. več.

Ein Verkaufs-Locale

ist **Petersstrasse Nr. 6** für den **August-Termin zu vermieten.**

Anzufragen in der Papierhandlung daselbst. (2113) 3—1

Ein Lehrjunge

findet in einer großen Gemischtwaren-Handlung sofort oder auch nach Schulschluss Aufnahme. (2117) 4—1

Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration der «Laibacher Zeitung.»

(2092) Opr. št. Firm. 76. Gen. 56.

Razglas.

Pri podpisanem sodišču se je izvršil na podlagi zapisnika v VI. obč. nem zboru z dné 27. februvarja 1898 v zadružnem registru pri firmi:

«Prvo ljubljansko delavsko konsumno društvo.»

a) izbris iz predstojništva izstopivših članov Filipa Smrekarja in Valentina Baharja, in

b) vpis novoizvoljenih članov predstojništva: Vinko Zajec, črkostavec v Ljubljani, Hranilnične ulice št. 5, in Luka Kalan, čevljarski pomočnik v Ljubljani, Florijanske ulice št. 13.

C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, dné 21. maja 1898.

(2093) G. Z. V. 2/98 152/III.

Bekanntmachung.

Den Gläubigern im Concurse des Rudolf Bayer wird bekanntgegeben, dass der Masseverwalter Dr. Alfons Mosché die Verwaltungsrechnung, sein Expensar sowie den Schlussvertheilungsentwurf und dessen Stellvertreter Dr. Max v. Wurzbach sein Expensar eingebracht haben, dass sie von diesen Actenstücken beim Concurs-Commissär und vom Schlussvertheilungsentwurfe auch beim Massenverwalter Einsicht und Abschrift nehmen können, dass sie gegen den Vertheilungsentwurf mündlich oder schriftlich allfällige Erinnerungen bis zum

10. Juni 1898

einzubringen und bei der auf den

13. Juni 1898,

vormittags 10 Uhr, vor dem Concurs-Commissär, angeordneten Tagfahrt zu erscheinen haben, bei welcher über die Erinnerungen verhandelt und die Vertheilung festgestellt und bei welcher Tagfahrt auch die Verwaltungsrechnung und allfällige Bemerkungen der Gläubiger und endlich jedes der beiden Expensare durch den gem. § 144 C. O. zu fassenden Beschluss der Gläubigerschaft festgestellt werden wird.

K. k. Landesgericht Laibach, Abtheilung III., am 23. Mai 1898.

L. Koestlin, Bregenz.

Koestlin's Hafer-Cacao

als anerkannt bestes Frühstück ärztlich empfohlen

In Cartons à 33 Würfel – Preis 70 kr.

Hohenlohe'sches Hafermehl

Beste Kindernahrung.

(855) 19

Naumann's „Germania"-Fahrräder

Vertreter: Hch. Schott Wien, III., Heumarkt 9.

sind die besten!

SEIDEL & NAUMANN DRESDEN.

(607) 20—15

Tokayer Cognac

aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. **Achtung** auf obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. **Warnung** vor werthlosen Imitationen. Zu haben in **Laibach** bei (5189) 50—28

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2·—, kleine Flasche fl. 1·20.

The Premier Cycle Co. Ltd.

Werke in: { Coventry (England). Eger (Böhmen). Doos (b. Nürnberg).

Jahresproduction 60.000 Fahrräder.

Niederlagen in Laibach bei: (1500) 22—6

Franz Cuden, Petersstraße Nr. 4;

Ernst Spell, Auerspergplatz Nr. 1.

F. P. Vidic & Comp. in Laibach

offerieren zu den **allerbilligsten Preisen jedes beliebige Quantum**

Mauerziegel,

Strangfalz-Ziegel

(erzeugt aus dem bestrenommierten Oberlaibacher Lehm) mit dazu gehörigen **Glasziegeln und gusseisernen Dachfenstern,**

Thonöfen u. Sparherde

(eigener Erzeugung), (942) 20

Roman-Cement,

Lengenfelder Portland-Cement,

sowie sämmtliche ins Baufach einschlägige Artikel.

Allerbilligste Preise.

Erste k. k. öst.-ung. ausschl. priv.

Façade-Farben-Fabrik

KARL KRONSTEINER, Wien, III., Hauptstrasse 120

(im eigenen Hause).

Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen.

Lieferant der erzherzoglichen und fürstlichen **Gutsverwaltungen, k. u. k. Militärverwaltungen, Eisenbahnen-, Industrie-, Berg-** und **Hüttengesellschaften, Baugesellschaften, Bauunternehmer** und **Baumeister,** sowie **Fabriks-** u. **Realitätenbesitzer.** Diese Façade-Farben, welche in Kalk löslich sind, werden in trockenem Zustand in Pulverform und in 40 verschiedenen Mustern von 16 kr. per Kilo aufwärts geliefert und sind, anbelangend die Reinheit des Farbentones, dem **Oelanstrich** vollkommen gleich. **Musterkarte sowie Gebrauchsanweisung gratis und franco.** (1166) 9

Aufklärung.

Schon zu wiederholtenmalen sind mir Reclamationen über nicht zufriedenstellende Kränze und Bouquets zugekommen, die ich überhaupt nicht geliefert habe, und die irrthümlich in der Schellenburggasse Nr. 6, wo ich über 17 Jahre mit meinem Geschäfte thätig war, bestellt worden sind. Der beauftragte Besteller ist gewiss, ohne auf die Firma zu achten, gewohnheitshalber hin gegangen.

Auf Grund dessen fühle ich mich verpflichtet, dem geehrten P. T. Publicum nochmals anzuzeigen, dass ich schon vor mehr als einem Jahre mit meinem Filialgeschäft in das

Eckhaus der Frau M. Malitsch,

Schellenburggasse Nr. 5,

wo früher das k. k. Hauptpostamt war, übersiedelt bin.

Hochachtungsvoll (4231) 52—41

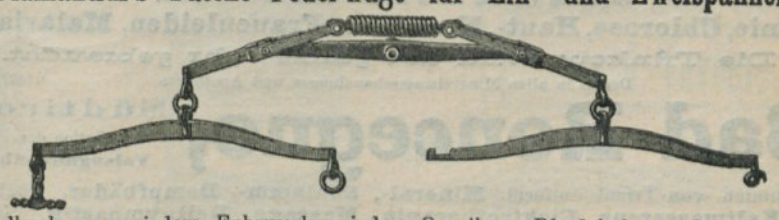
Alois Korsika,

Kunst- und Handelsgärtner.

Oesterr. Patent Nr. 46/3561. | Protokollierte | Schutzmarke. | Patentiert in allen Culturstaaten.

Unerlässlich für jeden Pferdebesitzer ist

Diamantidi's Patent-Federwage für Ein- und Zweispänner



Dieselbe kann an jedem Fuhrwerke, jedem Omnibus, Pferdebahn- u. Luxuswagen, sowie jedem landwirtschaftlichen Geräthe ohneweiters angebracht werden. Die durch zahlreiche Zeugnisse bestätigten Vortheile sind: **1. Pferdeschonung. 2. Geschirrschonung. 3. Vermehrte Leistungsfähigkeit. 4. Grosse Dauerhaftigkeit, daher 5. Billigkeit. 6. Gefälligkeit.** (1837) 13—3

A. Diamantidi Achsen- und Hammerwerk, Säge, Holzschleiferei, Pappenfabrik **Freiland** Nieder-Oesterreich.

Post- und Telegraphenstation. Prospecte gratis und franco.

Alleiniger Vertreter für Krain:

Johann Komatič, Laibach, Wienerstrasse Nr. 8

wo auch ein kleines Lager zu besichtigen ist und auf Verlangen auf Probe gegeben wird.

Achtung, Neulinge im Radfahrsport!

Für Fahrübungen mit dem Fahrrad steht ein Saal von grossen Dimensionen zur Verfügung.

Grösste Niederlage von **Fahrrädern** mit allen Neuheiten. Bekannt beste und bewährte Fahrräder gegen Garantie zu billigsten Preisen. Die **mechanische Werkstätte** für alle Reparaturen befindet sich im **eigenen Hause** an der **Polanastrasse Nr. 31,** ebendort ist ein schöner Raum im Garten für Uebungen auf dem Fahrrade.

Puch, Styria (beste), Columbia, Helical-Premier, weltberühmte englische Fahrräder aus der Waffenfabrik B. S. A.

Grosse Niederlage aller Gattungen **Nähmaschinen** zu billigsten Preisen.

Preiscourante über Nähmaschinen und Fahrräder werden per Post gratis und franco versendet.

(1114) 11

Empfehle mich dem P. T. Publicum höflichst und lade zu zahlreichem Zuspruche ein

Franz Cuden, Uhrmacher in Laibach.

Ölz-Kaffee

ist der beste und reinste Kaffeezusatz! (1144) 50–10

Geehrte Hausfrauen!

Verlangen und kaufen Sie denselben!

Rothe Pakete mit weissen Schleifen oder Schachteln.

Kaiser Franz Josephsbad Tüffer.

Jubiläumsjahr.

Heisseste Therme Steiermarks, gleichwirkend wie Gastein und Pfeffers in der Schweiz. Grösster Comfort, elektrische Beleuchtung. Nicht zu verwechseln mit Römerbad.

(1809) 10 **Theodor Gunkel.**

Feuerwerk

verlässlich und effectvoll, liefert

Franz Cuno, Graz, Elisabethstrasse Nr. 21.

Bestellungen übernimmt **Franz Kaiser, Büchsenmacher in Laibach, Schellenburggasse Nr. 6.** — Preisliste kostenfrei. (2013) 14–2

Frühjahr und Sommer 1898.

TUCH COUPONS / RESTE **und LODEN**

für Herrenkleider (437) 17–17

von 70 kr. per Meter aufwärts versendet

D. Wassertrilling, Brünn.

Altes Renommée. Muster gratis und franco.

RONCEGNO

stärkstes natürliches arsen- u. eisenhältiges Mineralwasser

empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:

Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- u. Frauenleiden, Malaria etc.

Die Trinkcur wird das ganze Jahr gebraucht.

Depôts in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. (1827) 8–3

Bad Roncegno, Südtirol,

Station der Valsuganabahn,

1¼ Stunden von Trient entfernt. **Mineral-, Schlamm-, Dampfbäder, vollständige Kaltwasserour, Elektrotherapie, Massage, Heilgymnastik.** Seehöhe 535 Meter. Windgeschützte, herrliche Lage, würzige, vollständig staubfreie, trockene Luft, constante Temperatur 18 bis 22 Grad. **Curhaus** ersten Ranges mit ausgedehntem schönen Park; wunderschöne Aussicht auf die Dolomiten. 200 Fremdenzimmer, Speise- und Lesesäle. Cursalon. Ueberall elektr. Beleuchtung. Curmusik, Lawn-tennis. Schattige Promenaden, lohnende Ausflüge. Saison Mai-October. Prospecte und Auskünfte von der **Bade-Direction** in Roncegno.

„Opal" bestes Fleckenwasser der Welt!

à 20, 35, 60 kr.

in der Tonne — Opal-Schwamm à 10 kr.

„Opal" ist das beste und billigste Fleckenwasser!

„Opal" nimmt die Flecken und regeneriert die Farben!

„Opal" ist wohlriechend und nicht feuergefährlich!

Niederlage in Laibach bei Herrn Anton Krisper.

Ausserdem zu haben in Parfümerien und Droguerien. (1743) 15-8

An die geehrten Bierconsumenten!

P. T.

Wir gestatten uns, Sie höflichst zu benachrichtigen, dass wir vom Herrn **Odo Pammer** das

Bierdepôt

Maria Theresien-Strasse Nr. 2

hier **erworben** und unsere sich allseits eines hervorragenden Rufes erfreuenden

böhmischen Bierproducte

in Flaschen und Gebinden

zu im Verhältnisse der ausgezeichneten Qualität billigen Preisen in Vertrieb gelangen.

Wir bemerken gleichzeitig, dass Herr **Odo Pammer** als Depôt-Leiter in unseren Diensten verbleibt, und wird unser gemeinsames Bestreben darin gipfeln, den Anforderungen der geehrten Abnehmer durch prompte und **gediegene** Bedienung gerecht zu werden.

Uns der angenehmen Hoffnung hingebend, mit geneigten Aufträgen ehestens erfreut zu werden, empfehlen wir uns

hochachtend

Fürst Adolf Josef Schwarzenberg'sche Brauerei Protivin.

Laibach, 23. Mai 1898. (2035) 10–3

Droguerie zum goldenen Kreuz

WIEN VI/1

Gumpendorferstrasse 20

P.K. ZUM GOLD. KREUZ

Nur echt auf dieser registrirten Schutzmarke

Kaiser Jubiläums Bitter

dieser bittere Magenliqueur befördert in ausgezeichneter Weise den Appetit und regt die Verdauung an.

(1508) 26–13

Nur 50 kr. für 4 Ziehungen. Letzter Monat

Haupttreffer 1mal 100.000 Kronen u. 4mal 25.000 Kronen

bar mit 20% Abzug

Jubiläums-Ausstellungs-Lose à 50 kr.

I. Ziehung: 25. Juni 1898.
II. Ziehung: 6. August 1898.
III. Ziehung: 15. September 1898.
IV. Ziehung: 22. October 1898.

empfiehlt **J. C. Mayer, Bankgeschäft, Laibach.** (2070) 16–3

Unwiderruflich letzte Woche!

Neu! **In der Lattermannallee.** Neu!

Bella Elvora

die einzig existierende Rumpfdame der Welt, genannt **das lebende Räthsel**, das in Chicago und in der Millenniums-Ausstellung in Budapest sich durch sechs Monate vor den hohen und höchsten Herrschaften produciert hat und deren Leistungen bewundert wurden, steht ohne Concurrenz da und wurde bis jetzt noch nicht Aehnliches gezeigt. Elegantes Auftreten und sichere Leistung. (1911) 12

Bella Elvora bleibt für jedermann ein unauflösbares Räthsel. — Entritt 20 kr.

Seltene Gelegenheit zu äußerst günstigem Einkaufe!

Erlaube mir dem hochgeehrten P. T. Publicum die höfliche Mittheilung zu machen, dass ich mein ganzes Warenlager in

Juwelen, Gold und Silber

darunter die letzten Neuheiten,

von jetzt ab

zum Selbstkostenpreise und auch unter demselben verkaufe.

Hochachtungsvoll

(1856) 6 **J. Kapsch,**

Juwelier in Laibach.

Fruchtsäfte

für Conditore und Fabriken.

Flüssiges Aprikosen- und **Pfirsichmark** in Literflaschen à 52 kr., in ½-Literflaschen à 35 kr. bei Abnahme von mindestens fünf Flaschen, offeriert **Hermann Taussig, Marmeladen- u. Fruchtsäfte-Fabrik, Prag, Karolinenthal.** (1953) 2

Feine, lichte (2037) 15—2

Aprikosen-Marmelade

Aprikosenmark (ohne Zucker) 54 bis 65 kr. je nach Größe der Abnahme von 5 Kilogramm aufwärts offeriert **Hermann Taussig, Prag, Karolinenthal.**

Feine Aepfel-Marmelade

à 28 fl. per 100 Kilogramm netto, in Kübeln von 25 Kilogramm aufwärts.

Anempfehlung.

Gefertigter führt zu den billigsten Preisen

Zimmermalerarbeiten

in jedem Stil aus, auch steht eine große Collection der neuesten Muster zur geneigten Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden jederzeit übernommen. (966) 26—12

Hochachtungsvollst

Albert Robida

Rosengasse Nr. 5.

Gefüllter Eiskeller

wird überlassen.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (1978) 4—4

Wasserdichte (692) 14

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorräthig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn

Laibach. Wienerstrasse Nr. 15.

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl.

Lese es jeder, der an den **schrecklichen Folgen** dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen **retten jährlich Tausende vom sicheren Tode.** Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin** in **Leipzig, Neumarkt Nr. 21,** sowie durch jede Buchhandlung. (3407) 36—30

CHOCOLADE

JORDAN & TIMAEUS

K. u. K. HOFLIEFERANTEN

WIEN-PRAG BODENBACH BUDAPEST

ECHTER ENTOELTER CACAO

(1743) 52—32

Schutzmarke: Anker.

LINIMENT. CAPSICI COMP.

aus Richters Apotheke in Prag, anerkannt **vorzügliche, schmerzstillende Einreibung;** zum Preise von 40 kr., 70 kr. und 1 fl. vorrätig in allen Apotheken. Man verlange dieses

allgemein beliebte Hausmittel

gefl. stets nur in Originalflaschen mit unserer Schutzmarke „Anker" aus Richters Apotheke und nehme vorsichtiger Weise nur Flaschen mit dieser Schutzmarke als Original-Erzeugnis an.

Richters Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag.

(1547) 52 36

Franz Sartory

concessionierter Telegraphen-Installateur

empfiehlt sich zur Herstellung der

Hotel-, Haus- u. Zimmertelegraphen und Telephone

zu den billigsten Preisen.

Laibach, Rosengasse Nr. 39. (177) 26—20

Zwei Wohnungen

mit je zwei Zimmern und Zugehör sind an ruhige oder alleinstehende Parteien **Karlstädterstrasse Nr. 24** mit Mai- oder August-Termin zu beziehen. Näheres dortselbst im I. Stock. (1673) 6—5

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2856) 40-38

Red Star Line

Rothe Stern Linie

Postdampfer von

Antwerpen

nach

New York

und

Philadelphia

Auskunft ertheilen:

das concessionierte Reisebureau

E. Schmarda

Maria-Theresien-Strasse 4

in Laibach.

Ein leichter

Break

mit abnehmbarem Dache ist **billig zu verkaufen.** (2050) 3—2

Zu erfragen: **Ballhausgasse Nr. 5.**

Flaschen mit und ohne Patent-Verschlüssen

empfiehlt zu billigsten Preisen

Centrale der Patent-Flaschen- und Gefäss-Verschlüsse (Karl Wlk)

Graz, (1328) 10—8

Jakominigasse 96/98.

Griechische Weine

Der

ACHAIA PATRAS

(1329) 10—8

General-Repräsentant für Österreich-Ungarn

C. J. Schrauth,

Wien, IX., Frankgasse 4.

Hauptdepôt in Laibach bei:

Apotheker Josef Mayr.

Zeugnis u. Stellenvermittlung. Erfolg garantirt. Brief-Unterricht.
Mehrals 5000 Schüler bereits ausgebildet.
BUCHHALTUNG
Stenographie. Rechnen, Correspondenz, Wechselrecht etc.
PROSPECTE GRATIS
K. E. LÖW
I. ÖST. HANDELS-SPECIALLEHR.
WIEN VIII/4
(1982) 3

Marburg!

Kleines Familienhaus, neu, in schöner Lage, mit Garten, ist um 4600 fl. **zu verkaufen.**

Anfrage beim Eigenthümer **Kärntnerstrasse Nr. 90.** (2081)

Vom hohen k. k. Ministerium laut Verfügung vom 7. Mai 1894, Z. 5373, concessioniert.

Norddeutscher Lloyd, Bremen

Beförderte Passagierzahl über 3½ Millionen.

Oceanfahrt nach NewYork 6-7 Tage.

Schnell-Postdampfer-Linien zwischen

Bremen New York

GENUA-NEWYORK

Bremen-Baltimore Bremen-La Plata
Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien
Bremen-Australien.

Nähere Auskunft ertheilt der

Norddeutsche Lloyd, Bremen

sowie dessen Agenten.

Eduard Tavčar, Laibach.

(818) 18—7

Versicherungs-Agenten

für eine inländische wechselseitige Versicherungsanstalt werden in Krain unter günstigen Bedingungen gesucht. Anträge an «Unio catholica» Wien, I., Bäckerstrasse 14.

(2041) 6—2

Strangfalz-Dachziegel, gepresste Mauerziegel, gewöhnliche Mauerziegel

offerieren (1164) 9

zu bedeutend ermässigten Preisen

Knez & Supančič

Ziegelfabrik in Laibach.

---

(66) 21

JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG

Eröffnung 7. Mai. **WIEN 1898.** Schluss 9. October.

Gewerbe-, Land- und forstw. Ausstellung. Special-Ausstellungen: **Wohlfahrt, Urania, Jugendhalle, Bäckerei-, Sport und Sport-Industrie, Luftschiffahrt-Abtheilung.**

veranstaltet aus Anlass des 50jährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät des Kaisers **Franz Josef I.** unter dem höchsten Protectorate Sr. k. u. k. Hoheit des Herrn **Erzherzogs Otto.**

Rotunde und Park im k. k. Prater.

Ausstellungslose à 50 kr.

Haupttreffer **100.000** Kronen Wert.

Jedes Los für 4 Ziehungen giltig.

Eintritt 40 kr.

(1523) Mittwoch, Sonn- und Feiertage **30 kr.** 25—7

Rösler's Zahn-Mundwasser

ist unstreitig das beste Mittel gegen **Zahnschmerz** und dient auch gleichzeitig zur **Erhaltung und Reinigung der Zähne.** Dieses seit Jahren bewährte und rühmlichst anerkannte Mundwasser benimmt dem Munde vollkommen jeden üblen Geruch. 1 Flasche **35 kr.** (1053) 52—10

Erzeugung und Generalversandt bei

Josef WEIS,

Mohren-Apotheke,

Wien, Tuchlauben 27.

Depôts in allen Apotheken, Parfumerien, Materialwaren-Handlungen etc.

Veraltete Flechten,

alte Krampfaderfußgeschwüre, alte Harnröhren- und Blasenleiden, Schwächezustände. Volle Garantie gänzlicher Heilung, brieflich billigst. 30 Jahre bewährt. Vertreten in Oesterreich und der Schweiz. **Apotheke Franz Jekel, Breslau, Neudorfstrasse Nr. 3.** (1744) 4—4

100 bis 300 Gulden monatlich

können Personen jedes Standes, **in allen Ortschaften,** sicher und ehrlich, ohne Capital und Risico verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an **Ludwig Oesterreicher,** VIII., Deutsche Gasse 8, **Budapest.**

(1903) 10—3

Professor

Dr. Alfred von Valenta

ordiniert (2069) 3—3

von halb 3 bis halb 4 Uhr

Vegagasse Nr. 2, Ecke Congressplatz.

Wer liebt nicht?

eine **zarte, weiße Haut** und einen **rosigen, jugendfrischen Teint?**

Gebrauchen Sie daher nur: **Bergmann's Lilienmilch-Seife**

von **Bergmann & Co., Dresden und Tetschen a./E.,** vorzüglich gegen **Sommersprossen** sowie **wohlthätig** und **verschönernd** auf die **Haut** wirkend, à St. 40 kr. bei: **Joh. Wutscher's Nachf., Victor Schiffer, Laibach.** (1410) 30—7

Kleine, freundliche

Wohnung

bestehend aus Zimmer, Küche und Zugehör, unter einem Schlüssel, für einen Herrn oder eine Dame sehr geeignet, ist ab **1. August zu vermieten.** (1971) 6—5

Anzufragen beim Hausbesorger, **Ballhausgasse Nr. 2,** im Hofe rechts.

Etamines & Grenadines

reizende Neuheiten, als auch schwarze, weiße und farbige Seidenstoffe mit Garantieschein für gutes Tragen. Directer Verk. an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirklichen Fabrikspreisen. Tausende von Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Proben mit Angabe des Gewünschten. (4879) 3—1

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Kgl. Hofl., Zürich (Schweiz).

Zwei tüchtige Säger

womöglich verheiratet, sowie (1838) 5—4

einige Köhler

werden sofort aufgenommen

bei der

Guts-Gewerkschaft Gross-Kainach bei Voitsberg.

Wiesenverpachtung.

Sehr gut cultivierte Wiese von 10 Joch, 15 Minuten von Laibach entfernt, wird

auf mehrere Jahre verpachtet.

Gefällige Anfragen: **Burgplatz Nr. 1, I. Stock.** (2049) 3—3

Frühjahrs- und Sommersaison

1898.

Echte Brünner Stoffe.

Ein Coupon **Mtr. 3·10** lang, completen Herren-Anzug (Rock, Hose und Gilet) gebend, kostet nur

fl. 2·95, 3·70, 4·80 von guter,
» **6·—** von besserer,
» **7·75** » feiner,
» **9·—** » feinster,
» **10·50** » hochfeinster,

echter Schafwolle.

Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug **fl. 10·—**, sowie Ueberzieher-Stoffe, Touristen-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (445) 60—49

SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.

Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert.

Die **Vortheile** der **Privat**kundschaft, Stoffe **direct** bei obiger Firma am **Fabriksorte** zu bestellen, sind bedeutend.

Das Neueste und Beste

in

Hüten

für Herren und Knaben

Erzeugnisse der ersten österreichischen, deutschen, italienischen und englischen Fabriken

empfiehlt in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen

hochachtend (962) 12—12

C. J. Hamann

Rathhausplatz Nr. 8.

Hut-Niederlage

der k. k. priv. Hofhutfabriken

W. Ch. Pless, Wien, und Jos. Pichler, Graz.

Hüte werden nach eigener Kopfweite und eigener Formangabe angefertigt und alte Hüte zum Färben und Modernisieren übernommen.

Zacherlin

wirkt staunenswert! Es tödtet jedwede

Art von Insecten mit geradezu frappierender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, dass gar keine lebende Spur mehr davon übrig bleibt. Darum wird es auch von Millionen Kunden gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name «Zacherl».

Adelsberg:	Anton Ditrich,	**Laibach:**	J. C. Röger,
„	Fr. Kogejs Wwe.,	„	A. Sarabon,
„	G. Pikel,	„	Victor Schiffer,
Bischoflack:	Erwin Burdych,	„	Jakob Schober,
„	M. Zigon,	„	Anton Stacul,
Gottschee:	Franz Loy,	„	Franz Stupica,
„	Peter Petsche,	„	M. E. Supan,
„	Math. Rom,	„	Franz Terdina,
„	Franz Schleimer,	**Landstraß:**	Alois Gatsch,
Großlaschitz:	Ferd. M. Doganotz,	**Littai:**	Lebinger & Bergmann,
Gurkfeld:	F. X. Aumanns Sohn,	**Nassenfuß:**	Josef Errath,
„	R. Engelsberger,	„	B. Sbil, «zum Bischof»,
Idria:	A. Jelenec,	**Neumarktl:**	Ferd Raitharek,
„	Jos. Sepetavec,	**Oberlaibach:**	M. Brilej,
Krainburg:	Franz Dolenz,	**Radmannsdorf:**	Friedr. Homann,
„	Karl Savnik, Apotheke «zur heil. Dreifaltigkeit»,	„	Otto Homann,
„	Wilhelm Killer,	„	A. Roblek,
„	Josef Krenner,	**Ratschach:**	Johann Haller,
Laas:	F. Kovač,	„	J. Trepetschnigg,
Laibach:	Beamten-Consum-Verein,	**Sagor:**	Marie Hafner,
„	Johann Fabian,	„	R. E. Mihelčič,
„	Eduard Hajek,	„	Johann Müller sen.,
„	Karl C. Holzer,	**Schischka bei Laibach:**	J. C. Juvančič,
„	Ivan Jebačin,	**Seisenberg:**	Jakob Dereani,
„	Jeglič & Leskovic,	**Stein:**	Alois Cerar,
„	C. Karinger,	„	Anton Pintar,
„	Michael Kastner,	„	Franz Schubelj,
„	J. Klauer,	**Treffen:**	Jakob Petrovčič,
„	Kham & Murnik,	**Tschernembl:**	Andreas Lackner,
„	Adolf Kopriva, Triesterstr. 14,	„	Karl Müller, (902) 12—
„	Josef Kordin,	„	B. Schweiger,
„	Anton Krisper,	**Veldes:**	Otto Wölfling,
„	Karl Lapponi,	**Veldes-Bled:**	Paul Homann,
„	Peter Laßnik,	**Wippach-Oberfeld:**	Franz Kobal.
„	Ivan Perdan,		
„	Karl Planinsek,		

Kurzware. Marie Drenik, Congressplatz Nr. 7. **Weisstickerei.**

Größtes Lager von **Handarbeiten** nebst allem dazu gehörigen Material. Zeichnungen und Monogramme auf Wäsche, Seide, Plüsch werden in allen gewünschten Formen, genau und schnell ausgeführt. Reiches Lager von **Herrenwäsche, Cravatten, Handschuhen, Parfumerien** etc. — Auswärtige Bestellungen werden prompt erledigt. (5723) 26—13

Druck und Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed Bamberg.